Projektwoche z' Alp

Schuften und Sägen auf der Alp (5 Tage)

Jeden Frühling, wenn auf der Alp der Schnee wegschmilzt, warten 1001 Arbeiten auf den Bauern: Die Zäune werden neu aufgestellt, die Steine aus der Alpweide entfernt und die Wege wieder instand gesetzt. Im Sommer werden die Büsche zurückgeschnitten und das Holz zum Heizen und Kochen vorbereitet. Für die Pflegearbeiten auf der Alp können wir keine Maschinen einsetzen. Die Alppflege erfordert Handarbeit, Kraft und Durchhaltevermögen. Das Schöne daran: Die Artenvielfalt profitiert davon, wenn die Alpen bestossen und Alpweiden entbuscht werden. Früher half die ganze Familie, ja das ganze Dorf bei den Arbeiten auf der Alp mit. Heute stehen der Landwirtschaft nur noch wenige Arbeitskräfte zur Verfügung. Indem wir als Gruppe die Alpweiden pflegen, leisten wir einen Beitrag für die Zukunft der Alpwirtschaft und für die Erhaltung der Biodiversität im Berggebiet. Etwas Muskelkater will uns dabei nicht von der Arbeit abhalten – hingegen wollen wir uns etwas Erholung beim Baden im Käsekessi mitten in einer überwältigen Bergkulisse nicht entgehen lassen. Der Arbeitseinsatz auf der Alp Glivers 1919 m ü M. lässt die Gruppe hautnah erleben, dass die Arbeiten auf der Alp nicht nur Idyll und Romantik bedeuten, sondern vor allem Muskelkraft und Schweiss fordern. Um so mehr geniessen wir die freien Abende in und um die Alphütte. Abendliche Müdigkeit garantiert.

Saison	Mai bis Oktober
Ausgangsort	Beginn: Montag, ca. 11:00 Uhr RhB Haltestelle Sumvitg – Cumpadials. Ende: Freitag, ca. 15:00 Uhr RhB Haltestelle Sumvitg – Cumpadials
Altersstufe	Ab 5. Klasse
Teilnehmerzahl	max. 30
Unterkunft	Umgebaute Alphütte mit Holzheizung, Matratzen, Daunendecken und Kissen. Offene Schlafabteile, moderne WC-Anlagen, kaltes Wasser zum Waschen. Hüttenfinken vorhanden. Heizbarer Aufenthaltsraum.
Verpflegung	Bio-Knospe Produkte, wenn möglich aus der Region. Mithelfen beim Kochen und Abwaschen.
Schlechtwetter	Kleidertrocknungsmöglichkeiten vorhanden.
Leistungen	4 x Übernachtung in der Alphütte inkl. Nachtessen, Frühstück und Mittagslunch. Max. 3 begleitete Arbeitstage. Für Unterkunft / Verpflegung kann die Alp nicht aufkommen. Diese Kosten müssen von der Gruppe selber getragen werden. Hingegen entfallen Kosten für Begleitung und Anleitung während der Pflegearbeiten.
Optional:	Hüttenauf- und Abstieg mit Packlamas, Gepäcktransport beim Hüttenaufstieg
Preis	Ab 180.- / Person und Schulwoche für Unterkunft und Verpflegung

STALLALP GLIVERS 1919 m.s.m

Lamaventura
Reits 311 CH - 7173 Surrein
www.amarenda.ch
info@lamaventura.ch
+41 (0)79 220 44 35

Amarenda

Find us on: facebook

Foto: R. Schilling

aktualisiert: 16.04.15